Die Selbstständigkeit zur sicheren Teilnahme am Straßenverkehr

Hier noch drei wichtige Tipps:

- Sorgen Sie dafür, dass Ihr Kind von den Auto-, Motorrad- und Radfahrern frühzeitig wahrgenommen wird. Gerade im Winter, wenn es vor Schulbeginn noch dunkel ist oder bei diesigem oder trübem Wetter ist deshalb helle Kleidung wichtig.

Nicht tarnen, sondern warnen!

- Sorgen Sie dafür, dass Ihr Kind so rechtzeitig von daheim losgeht, dass es etwa 15 Minuten vor Schulbeginn in unmittelbarer Nähe des Schulhauses ist.

Am Schulweg nicht hetzen, rechtzeitiger Abmarsch zu Hause

- Lassen Sie Ihr Kind, wo immer möglich, zu Fuß zur Schule gehen. Unsere Kinder leiden ohnehin heute an massivem Bewegungsmangel. Da tut der Gang zur Schule auch der Gesundheit gut. Wollen Sie Ihr Kind in den ersten Wochen trotz des Schulwegtrainings nicht allein zur Schule gehen lassen, weil Ihnen das zu gefährlich erscheint, befördern Sie es nicht mit dem Auto. Das verhindert das Selbstständigwerden des Kindes. Schließen Sie sich dann mit anderen Eltern zusammen, legen Sie „Haltestellen“ fest, an denen sich die Kinder treffen. Eine Mutter oder ein Vater kann dann in den ersten Wochen von dort aus die Kindergruppe zur Schule begleiten. Der Begleiter kann dabei immer wieder auf die gefährlichen Stellen am Schulweg hinweisen, die Sie in diesem Plan finden.

Übergang an einer Ampel mit Fußgängersignal

- Mit dem Umschalten des Fußgängersignals von „Grün“ nach „Rot“ beginnt die sog. „Räumzeit“ (Schutzzeit). Das bedeutet: Sollten Sie sich noch auf dem Übergang befinden, können Sie und Ihr Kind noch die gesamte Straße sicher und gefahrlos überqueren. Bitte nicht an den Ausgangspunkt zurücklaufen! Ist die Straße sehr breit, bitte auf dem Mittelstreifen die nächste Grünphase abwarten.

  Ist der Weg zur Schule wirklich zu weit, um ihn zu Fuß zu bewältigen (was in Leinfelden-Echterdingen nur selten der Fall ist) und gibt es keinen Bus, den das Kind benützen kann, müssen Sie also Ihr Kind wirklich mit dem Auto zu Schule fahren, denken Sie stets daran:
  Kinder immer an der Gehwegseite aussteigen lassen!

Wählen Sie eine Anfahrtsroute zur Schule, die es Ihnen erlaubt, das Kind direkt vor dem Eingang zur Schule abzusetzen, damit es nicht über die Fahrbahn gehen muss. Beachten Sie bitte die Park- und Haltverbotsregelungen, damit andere Kinder nicht gefährdet werden. Gleiches gilt natürlich auch fürs Abholen.

Erkundigen Sie sich, ob nicht andere Kinder aus Ihrem Viertel auch mit dem Auto zur Schule gebracht werden müssen. Bilden Sie Fahrgemeinschaften. Denn drei Kinder in einem Auto transportiert, belastet den Verkehr weniger, als drei Kinder in drei Autos.

Viel Erfolg bei Ihrem Schulwegtraining!

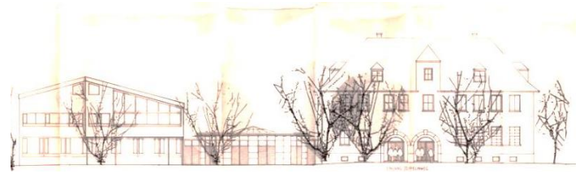
Fragen Sie Ihr Kind, welche Verkehrszeichen es kennt

Erklären Sie ihm die genaue Bedeutung

Bitte lassen Sie Ihr Kind erst nach der für die 4. Klasse vorgesehenen Radfahrprüfung allein Radfahren.

Herausgegeben von der Stadtverwaltung Leinfelden-Echterdingen Bürger- und Ordnungsamt
E-Mail: buerger-und-ordnungsamt@le-mail.de

Schul-wege-plan



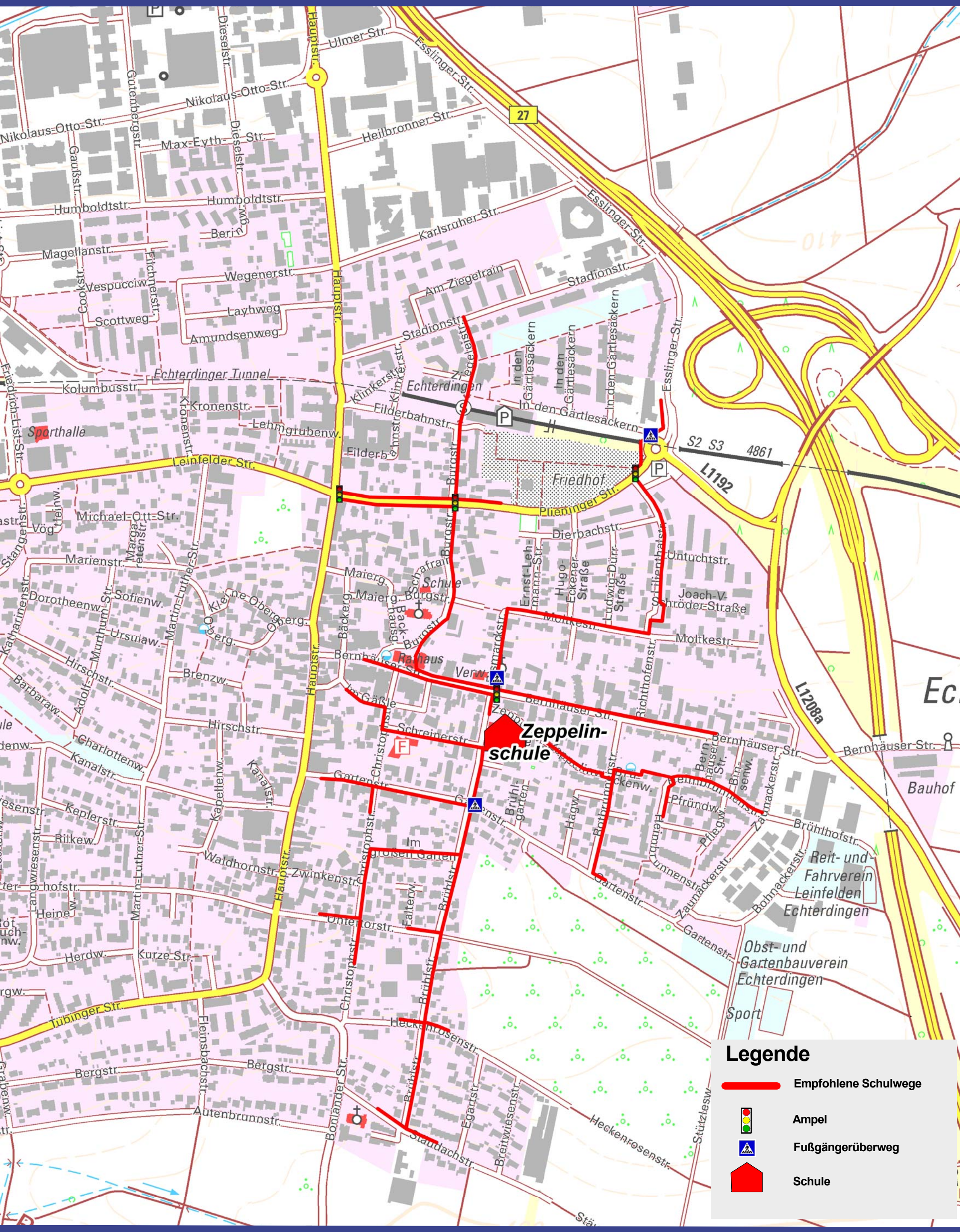
Grundschulbezirk Zeppelinschule Echterdingen

Schulwegplan – eine sichere Schulweg-Hilfe

Liebe Eltern,
mit Hilfe dieses Schulwegplanes soll der Weg Ihres Kindes zur und von der Schule sicher gemacht werden. Bitte unterstützen Sie uns in unseren Bemühungen und üben Sie diesen Schulweg ein, indem Sie ihn mit Ihrem Kind mehrmals gemeinsam gehen. Überprüfen Sie später, ob Ihr Kind den Schulweg einhält und die empfohlenen Überwege auf dem Weg zur Schule und auf dem Heimweg benutzt.
Bleiben Sie Ihrem Kind stets ein Vorbild, indem Sie selbst die Straße auf sicheren Überwegen überschreiten. Erläutern Sie außerdem das falsche Verhalten anderer Verkehrsteilnehmer, die z.B. die Straße bei roter Ampel überqueren oder die zwischen parkenden Fahrzeugen hervortreten und weisen Sie auf die besonderen Gefahren eines derartigen Verhaltens hin.

Leinfelden-Echterdingen – wo sonst.

Schulwegeplan



Grundschulbezirk Zeppelinschule Stadtteil Echterdingen